

Bauweise und Grundausstattung

RUMPF UND DECK

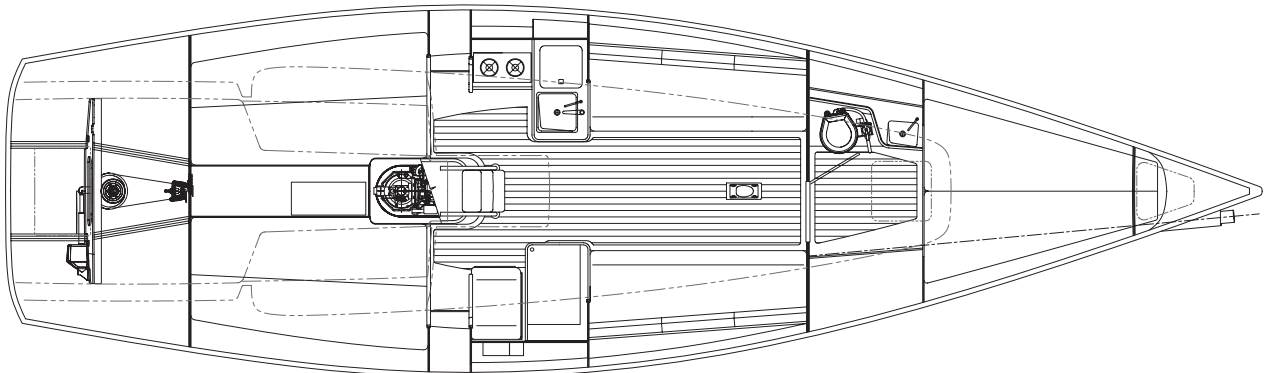
- Sandwich mit Balsahirnholz- und Schaumkern, Laminat mit biaxialen und unidirektionalen Gelegen, hergestellt im Vakuuminfusionsverfahren (SCRIMP), größte Festigkeit durch 65 % Glasanteil in den tragenden Schichten
- ISO-NPG-Gelcoat und Vinylesterharz in der äußeren Rumpfschicht, dadurch verbesserte Garantie gegen Osmoseblasen
- Konstruktion und Bauausführung nach aktuellen ISO-, ABS- und ISAF-Vorschriften
- Rumpf mit weißem Gelcoat und grauem Wasserpassstreifen im Gelcoat
- Alle Schotten an Rumpf und Deck laminiert oder geklebt
- Hauptschott ist hochfestes Sandwichlaminat, mit Rumpf und Deck verklebt
- Starkes, im Infusionsverfahren gefertigtes Wrangengerüst leitet Rigg- und Kielkräfte in den Rumpf ein
- Moderner, sehr wirksamer Kiel (Gußeisenflosse und Bleibombe), mit dem Rumpf verklebt und – mit kräftigen Gegenplatten – verbolzt
- Rutschfest profilierte Decksflächen
- Eingeformte Fußreling um das Vordeck herum
- Schmales, tiefes, voralanciertes Spatenruder mit biaxialen und unidirektionalen Gelegen laminiert, Ruderschaft mit großem Querschnitt aus Kohlefaser in selbstausrichtenden JP 3-Lagern

MAST UND TAKELAGE

- Farblos lackierter Kohlefasermast von Hallspars, Fraktionellrigg, 2 Paar gepfeilte Aluminiumsalings, Achterstagausleger
- Schwarz lackierter Aluminiumbaum (passend zum Mast) mit innen laufendem 8:1 übersetztem Ausholer, allen Beschlägen und 2 Reffleinen
- Stehendes Gut komplett einschließlich Wanten und Vorstag als discontinuous rod (Stangenrigg in Einzellängen – unterbrochenes Rod-Rigg)
- Achterstag aus Dyneema
- In Reichweite des Rudergängers bedienbare hydraulische Achterstagverstellung (an der Vorderseite der Steuersäule angebracht)
- Vorsegel-Rollvorrichtung (Facnor tape-drive), Trommel niedrig über Deck, auf Rod-Vorstag montiert oder Doppelnut-Vorsegelprofil auf Rod-Vorstag
- Im Rumpf gelagerter ausfahrbarer Bugspriet aus Kohlefaser, schwarz lackiert
- 1 Fockfall aus Vectran, 1 Dyneema-Großfall (2:1), 1 Gennakerfall mit Schnappschäkel, 2 Vorschoten, 2 Gennakerschoten, Großschot, Traveller-Einstellleinen, Gennakerhalsleine, 2 Reffleinen

DECKSAUSRÜSTUNG

- Schiebeluk mit Lukengarage
- Selbstholende Hauptwinschen 46:1 (Zweigang) auf Cockpitsüll
- Selbstholende Winschen auf dem Kajütdach 40:1 (Zweigang) für Fallen
- 2 Winschkurbeln
- 2 Winschkurbelhalter
- Großschotssystem mit 2 Übersetzungen (6:1-Talje) an Fußblock auf Sockelbeschlag (Klemmbock mit Wirbel) und 4:1-Talje zur Feineinstellung, auf Sockelbeschlag – Endübersetzung 24:1
- Harken Großschottraveller, Travellerleinen mit 4:1-Übersetzung
- 2 Vorschotschienen mit 6:1-Taljen zur Verstellung der Holepunkte
- 8:1-Talje an Bb. und Stb. für Vorschot-Beiholer („barber hauler“) mit 2 Curryklemmen
- Blöcke für Halsleine und Schot des Gennakers
- Bugsprietausholerleine wird unter Deck zu Schotklemme in der Plicht geführt
- 5 Umlenkrollen auf eloxiertem Alu-Ringbeschlag an Deck und Leinenführungen mit je 4 Scheiben an Bb. und Stb., die Fallen nach achtern führen
- Leinenstopper für Fallen usw. (je 3 beiderseits des Niedergangs)
- Handläufe aus rostfreiem Stahl beidseitig auf Kajütdach
- Bugkorb und geteilter Heckkorb aus Edelstahl mit Navigationslichtern (LED)
- 4 20-cm-Festmacheklampen aus rostfreiem Stahl
- 4 Augbeschläge für achtere Gennakerblöcke
- Innenbelüftung durch 2 zu öffnende seitliche Kajütfenster und Vorluk (500 x 500) über den V-Kojen im Vorschiff
- 2 große feste Fenster für Salon (Bb. und Stb.)
- Abschließbares Steckschott aus Plexiglas mit Belüftung
- Im Cockpit bedienbare Handlenzpumpe
- 2 Taschen aus Polypropylen für Leinen
- Vorstagbeschlag und Püttings für Ober- und Unterwanten sowie Achterstag aus rostfreiem Stahl
- Rodkicker (starrer Baumniederholer) mit integrierter 18:1-Talje
- Selbstlenzender Ankerkasten vorn mit Abfluss für Bugsprietröhre
- Leitösen und Leinenstopper (an Stb.-Aufbauseite) für Gennaker-Halsleine
- Leitösen und Klemme (an Bb.-Aufbauseite) für Vorsegel-Wickelleine
- 2 flache Umlenkblöcke (Sonderanfertigung) führen Vorschoten zu Winschen
- Seereling mit 2 Durchzügen, 3 Sicherheitsleinen zwischen den Heckkörben
- Große selbstlenzende Plicht, Segelstauraum an beiden Seiten, Gasflaschenkasten mit Abfluss
- Handlenzpumpe
- Schwarzes Alusteuererrad mit echtem Lederbezug
- Steuersäule (Formbauteil aus GFK) mit Kompass, Radbremse und Edelstahlschutzbügel
- Notruderpinne



Inneneinrichtung

- Schotten und Einrichtungsteile mit pflegeleichten Oberflächen – weißes Formica/Resopal oder GFK mit Gelcoat
- Kajütfußboden in Holzimitat
- Seitenverkleidung im Salon Kunststoff, weiß mit „Plankenstruktur“, in der Vorderkajüte und den Hundekojen lackierte Oberflächen

VORDERKAJÜTE

- Große Doppelkoje mit Polstern; Tageslicht und Belüftung durch Decksluke (500 x 500)
- WC- und Waschräummodul als GFK-Formteil (an Bb.) mit Toilettensockel und Yacht-WC mit Seewasserspülung, Waschbecken mit Abfluss und Druckwasserleitung, Staufach und Schapp, an Stb. großer Kleiderschrank
- Tür zum Salon

SALON

- Geräumig, Tageslicht durch 2 feste und 2 zu öffnende Kajütfenster
- Längskoje (Sofakoje) an Bb. und Stb. mit Polstern und Rückenlehnen
- Wassertank unter Koje
- Stauräume hinter Rückenlehnen
- An Bb. achtern L-förmige Pantry, Eisbox mit 12-V-Kühlaggregat, zweiflammiger Gasherd mit Backofen, Spüle mit Abfluss und Druckwasserversorgung, Staufächer und Schrankraum
- An Stb. achtern Kartentisch mit Klappdeckel, Stauschapp und -fächer
- Je ein Handlauf (Edelstahl) an Bb. und Stb. unter dem Kajütdach

ACHTERN

- Kleiderschränke an Bb. und Stb.
- Doppelkoje als Hundekoje an Stb. mit Polster und Leselampe
- Segelstauram an Bb., Zugang aus Pantry und Plicht (auf Wunsch stattdessen Doppelkoje)
- Wegnehmbare Niedergangstreppe
- Zugang zum Motorraum
- Steckschott für Niedergang aus Plexiglas mit Belüftung

Motor und Elektrik

- Volvo-Dieselmotor D1-20 mit Zweikreiskühlung, Saildrive und Faltpropeller
- Wechselstromlichtmaschine 115 Ah
- Motorbedientafel im Cockpit
- 50-l-Dieseltank
- Regelbare Motorraumbelüftung
- 1 AGM-Batterie 100 Ah und 1 Starterbatterie 70 Ah mit Schaltern und Doppeldiode / Trennschalter
- Batterie Hauptschalter
- Schallgedämmter Motorraum
- Schalttafel
- 4 schwenkbare Lampen im Salon
- 2 Lampen in der Vorderkajüte
- LED-Navigationslichter
- Blitzschutzerdung der Püttings
- Elektrische Lenzpumpe



Maße

L.ü.a.	11,00 m
LWL	9,97 m
Breite	3,29 m
Tiefgang	2,20 m
Verdrängung	4000 kg
Ballast	1570 kg
Segelfläche a. W.	69,80 m ²
Segelfläche Spinnaker	130,00 m ²
Motorisierung	18 PS-Dieselmotor
CE-Zulassung	Kategorie A

Änderungen der technischen Beschreibung aufgrund von Streichungen oder Ergänzungen im Auftrag, Mengenänderungen, Wechsel von Ausrüstungsherstellern oder Konstruktionsverbesserungen bleiben vor der Auslieferung vorbehalten.